

4. WANDERTAG quer durch die Dresdner Heide



Wanderfreunde aufgepasst!
Am Sonntag,
den 13. September
startet 10 Uhr
unser 4. Wandertag.
Treffpunkt ist bei Eis-Langer
auf der Schillerstraße.

Die diesjährige Tour führt auf einem landschaftlich sehr reizvollen Weg quer durch die Dresdner Heide bis zum Forstcamp und retour über den Stausee. Links und rechts des Weges wartet wieder jede Menge Sehens- und Wissenswertes auf die Ausflügler. Die Strecke beträgt zirka 15 Kilometer. Unterwegs dürfen sich die Teilnehmer auf eine rustikale Stärkung und eine kleine Verschnaufpause im Forstcamp freuen.

Wer Lust bekommen hat, an der kleinen Wanderung teilzunehmen, meldet sich bitte bis 9. September 2009 telefonisch unter (03528) 40 81 38 oder 40 81 30 an.

Und ebenfalls ganz wichtig:
Denken Sie an festes Schuhwerk und dem Wetter entsprechende Kleidung.



Vertreterversammlung WBG hält Rück- und Ausblick:

• Jahresüberschuss sichert Rückvergütung • Mehr Mitglieder und kaum Leerstand

Beim Rückblick auf das zurückliegende Geschäftsjahr waren die 33 anwesenden Vertreter mehr als zufrieden. Die Bilanzsumme verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr um 2,46 Prozent auf 69,4 Millionen Euro aufgrund von planmäßigen und außerplanmäßigen Abschreibungen und Reihenhausverkäufen. Entgegengesetzt wirkten sich die Modernisierungsmaßnahmen aus, die sich die Genossenschaft 1,6 Millionen Euro kosten ließ. Der Jahresüberschuss wurde den Gewinnrücklagen zugeführt, und bei annähernd gleich bleibenden Geschäftsguthaben erhöhte sich das Eigenkapital um 240.000 Euro. Die Eigenkapitalquote betrug damit am Stichtag, dem 31. Dezember 2008, 45,4 Pro-

Während andere Genossenschaften über rückläufige Mitgliederzahlen klagen, dürfen sich die Radeberger über Zuwächse freuen. Die Mitgliederzahl lag am Jahresende bei 1780, am Jahresanfang waren es 1764. Diese gute Stimmung verdankt die WBG auch ihrem Engagement im Bereich der Modernisierung. Allein auf der Schönfelder Straße wurden in zwei Gebäuden die Zentralheizungsanlage optimiert, die Elt-Kapazität erweitert und eine zentrale Warmwasserversorgung aufgebaut. Außerdem wurden auf der gleichen Straße Balkone angebaut. In ihrem Prognosebericht für das neue Geschäftsjahr will die WBG weitere Balkone anbauen, das Wohnumfeld senioren-



zent – das sind 1,5 Prozent mehr als im Vorjahr. Die langfristigen Verbindlichkeiten wurden durch planmäßige Tilgungen und Sondertilgungen um rund zwei Millionen Euro verringert. Bei einem Jahresüberschuss von 295 000 Euro entschieden sich die Vertreter der Genossenschaft auf Vorschlag von Vorstand und Aussichtsrat für das Zahlen einer genossenschaftlichen Rückvergütung an alle wohnenden Mitglieder.

Abgesehen von den Zahlen, die ihre eigene Sprache sprechen, weiß der Vorstand die Genossenschaft solide aufgestellt. Mietanpassungen gab es nur in Einzelfällen. Bei neuen Vertragsabschlüssen orientiert sich die WBG an ortsüblichen Vergleichsmieten. Zur Genossenschaft gehören derzeit 1652 Wohnungen, zwölf Gewerberäume, 715 Garagen und 35 Stellplätze. Im Jahresverlauf wurden mehr Wohnungen neu vermietet als gekündigt, und die Leerstandsquote schwankte im Jahresverlauf zwischen 2,8 und 3,6 Prozent. Die meisten leerstehenden Wohnungen gab es zum Jahresende 2008 in Radeberg im Bereich der Schönfelder Straße und Waldstraße. In Größbröhersdorf ist der Ohorner Weg einziges Sorgenkind der Genossenschaft.

und kindgerecht gestalten, Heizungsanlagen austauschen und Heizungen über einen Heizungsbauer oder Energielieferanten (Wärmecontractor) modernisieren lassen.

Geld zurück für alle Mieter

Wer freut sich nicht, wenn statt Ausgaben Einnahmen ins Haus flattern: Dank des sehr guten Jahresergebnisses 2008 zahlt die Wohnungsbaugenossenschaft Radeberg und Umgebung eG bereits zum dritten Mal in Folge eine genossenschaftliche Rückvergütung. Alle wohnenden Mitglieder erhalten für das Geschäftsjahr 2008 eine Vergütung in Höhe von 1,79 Prozent ihrer im Jahr 2008 gezahlten Nettokaltmieten. Diese Entscheidung basiert auf einem einstimmig gefassten Beschluss von Aufsichtsrat und Vorstand. Zur Auszahlung gelangt die genossenschaftliche Rückvergütung am 30. November dieses Jahres.

Goldene Ehrennadel für **Peter Sickert**

Als Dankeschön für seine 14-jährige ehrenamtliche Tätigkeit als Vorstandsmitglied erhielt Peter Sickert auf der letzten Vertreterversammlung Mitte Juni die Ehrennadel des Verbandes Sächsischer Wohnungsgenossenschaften in Gold. Sachsenweit werden jährlich von den 250 Genossenschaften rund sieben Ehrennadeln in Gold an Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder vergeben.

»Peter Sickert bestimmte die Entwicklung unserer Genossenschaft seit der Wende ganz maßgeblich mit«, betonte der Aufsichtsratsvorsitzende Dr. Jürgen Klimes. So gab es in den 90er Jahren einen erheblichen Sanierungsbedarf bei den

Genossenschaftswohnungen. Später kam es zur Fusion mit der WBG Silberspitze Großröhrsdorf. Außerdem waren die Hausordnungen zu überarbeiten, das erste Vertreterhandbuch unserer Genossenschaft erschien und die vorhandene Satzung musste dem Europäischen Recht angepasst werden. An all diesen Aufgaben wirkte er ganz maßgeblich und mit großem Verantwortungsbewusstsein mit. »Peter Sickert war immer da, wenn wir ihn brauchten«, betont die Vorstandsvorsitzende und verweist auf das große Engagement des Vorstandsmitgliedes. Ende des vergangenen Jahres schied Peter Sickert auf eigenen Wunsch aus diesem Gremium aus.

»URLAUB SPEZIAL«

für Mieter unserer Genossenschaft

Immer mehr Menschen verbringen ihren Urlaub oder Teile davon im eigenen Land. Die Gründe sind vielfältig: die Ressourcen unserer Umwelt sollen geschont werden, der Geldbeutel auch; man besucht Orte, die Erinnerungen wecken oder die man schon immer einmal kennen lernen wollte.

Da kommt ein Projekt, bei dem engagierte Wohnungsunternehmen ihren Mietern die Nutzung ihrer Gästewohnungen in Mecklenburg-Vorpommern, Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen anbieten, gerade recht. Im Juni dieses Jahres erschien nun erneut eine Auflage des Gästewohnungskataloges.

Darin bieten 27 ostdeutsche Wohnungsunternehmen, darunter auch die Wohnungsbaugenossenschaft Radeberg und Umgebung eG, ihren Mietern die Nutzung ihrer Gästewohnungen an. Wer Mieter bei einem der beteiligten Unternehmen ist, kann für wenig Geld in den schönsten Gegenden Deutschlands Urlaub machen und das nicht im engen Hotelzimmer, sondern in einer komplett ausgestatteten Wohnung, wo man auf den gewohnten Komfort nicht verzichten muss.

Zur Auswahl stehen die folgenden Urlaubsorte:

Schneeberg, Olbernhau, Zittau, Gera, Radeberg, Erfurt, Weimar, Leipzig, Halle, Magdeburg, Jüterbog, Bad Saarow, Teltow, Berlin, Oranienburg, Eberswalde, Templin, Parchim, Schwerin, Neubrandenburg, Torgelow/Malow, Güstrow, Bützow, Wismar, Usedom und Bergen auf Rügen.

Die Kataloge können interessierte Mieter sofort kostenlos in unserer Geschäftsstelle erhalten bzw. einsehen. Sie finden darin auf jeder Seite einen neuen Urlaubsort mit Informationen zu den Gästewohnungen.

Haben sie sich für ein Reiseziel entschieden, wenden sie sich direkt an das jeweilige Wohnungsunternehmen und sichern sich damit auf unkomplizierte Art und Weise einen erlebnisreichen und kostengünstigen Urlaub!

Michael Roch tritt Nachfolge von Peter Sickert als ehrenamtlicher Vorstand an

Michael Roch (44) ist seit Juni diesen Jahres ehrenamtlicher Vorstand unserer Genossenschaft. Er trat die Nachfolge von Peter Sickert an, der sich Ende 2008 in den Ruhestand verabschiedet hat. Der Großröhrsdorfer verfügt bereits über Erfahrungen in der Vorstandsarbeit, war er doch bis zur Fusion mit der WBG Radeberg und Umgebung eG als nebenamtlicher Vorstand bei der Wohnungsgenossenschaft Silberspitze Großröhrsdorf eG tätig gewesen. Der 44-Jährige arbeitet bei der Deutschen Post AG und lebt in unserer Genossenschaft in Großröhrsdorf.



Christa Stanzel verabschiedet sich in den Ruhestand

Christa Stanzel verabschiedete sich nach 16-jähriger Tätigkeit in unserer Wohnungsgenossenschaft in den Ruhestand. Am 31. Juli war ihr letzter Arbeitstag. Zu ihrem Aufgabenbereich gehörten das Vermieten von Garagen und Verpachten von Kleingärten. Außerdem war sie für die Mieten- und Mitgliederbuchhaltung zuständig. Ihre Nachfolge hat Claudia Kaufmann angetreten.



Claudia Kaufmann: die Fachfrau für Miete & Pacht

Nach einer vierwöchigen Übergabezeit ist die 49jährige Claudia Kaufmann (links im Bild) für ihr neues Amt bestens gerüstet. Sie übernimmt den gesamten Aufgabenbereich von Christa Stanzel und perspektivisch die Buchhaltung für eine in der Region etablierte Genossenschaft. Claudia Kaufmann

ist bereits seit 1991 in der Immobilienverwaltung tätig und daher kein heuriger Hase mehr, wenn es um Vermietung und Verpachtung geht.

Bei Mietfragen ist Claudia Kaufmann unter Telefon: (03528) 408135 erreichbar.

WBG schafft **zusätzlichen Arbeitsplatz**

Während andernorts Arbeitsplätze abgebaut werden, kann es sich die Wohnungsbaugenossenschaft Radeberg und Umgebung eG leisten, einen weiteren Mitarbeiter einzustellen. Neu ist Nick Zöllner in der Genossenschaft jedoch nicht. Der Kaufmann der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft vertrat Annelie Dünnbier während ihres Schwangerschaftsurlaubes. Ab 14. September ist die Ansprechpartnerin für Mietfragen wieder zurück, und für Nick Zöllner gibt es eine neue Aufgabe. Die Buchführung der Wohnungsbaugenossenschaft Ottendorf-Okrilla erfolgt künftig in unserem Haus. Herr Zöllner wird ab dem kommenden Jahr einen Großteil der Buchführungsarbeiten dieser Wohnungsgenossenschaft übernehmen und zudem zeitweise als Vorstandsassistent sowie als Aushilfe im Vermietungsbereich tätig sein.



Frühlingsmarkt war wieder ein voller Erfolg

Der Frühlingsmarkt fand erstmals an zwei Tagen und an zwei unterschiedlichen Orten statt: in Großröhrsdorf und in Radeberg. Während es in Großröhrsdorf der Wettergott alles andere als gut meinte - es regnete und stürmte an diesem 6. Mai ohne Unterlass - und bei den Radebergern die Sonne unter Unterlass schien, war der Zuspruch beim Pflanzenkauf ungebrochen. Im Innenhof des neu gestalteten Radeberger Genossenschaftshauses musste aufgrund des Zuspruchs sogar eher mit dem Pflanzenverkauf begonnen werden, der planmäßig erst 14 Uhr starten sollte.

Unsere Mitglieder holten sich insgesamt rund 2.000 Pflanzen für ihre Balkonkästen und Gärten ab. »Wir initiieren diesen Frühlingsmarkt mit integriertem Pflanzenverkauf bereits seit einigen Jahren und immer mit gutem Erfolg«, betont Vorstandschefin Susann Sembdner. Vier Pflanzen pro erschienenem Mitglied konnten kostenfrei mitgenommen werden. Die Blumen lieferte auch in diesem Jahr die Gärtnerei Kühnel aus Liegau-Augustusbad.



Rad- und Wandergruppe sucht noch Gleichgesinnte

Wer gern in Gemeinschaft auf Schusters Rappen oder auf dem Drahtesel die Umgebung erkundet, ist bei der noch jungen Rad- und Wandergruppe, die sich unter dem Dach unse-

res Nachbarschaftstreffe etabliert hat, genau richtig. Einmal monatlich starten die Wanderer und Radfahrer eine Tour, für deren Organisation die Gruppen selbst den Hut aufhaben. Der



Start für die Radler ist immer am ersten Mittwoch des Monats 9 Uhr. Die Wanderer treffen sich am zweiten Mittwoch des Monats 9.00 Uhr. Spaß und gute Gespräche sind hundertprozentig garantiert. Die Teilnehmerstärke lag bisher pro Ausflug zwischen fünf und 27 Personen.

Interessierte Mitstreiter sind gern gesehen:

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website www.wbg-radeberg.de. Anmeldungen gern auch bei Ute Radehaus, Tel: (03528) 40 81 38.

Gasthaus und Pension Zum Schillergarten hat neue Pächter

Nachdem der bisherige Pächter Antonio Pintaldi das Gasthaus aus familiären Gründen aufgab und es daraufhin mehrere Monate geschlossen war, können sich die Radeberger nun auf ein neues Pächterpaar freuen.

Regina Hofmann übernahm gemeinsam mit ihrem Lebensgefährten Dieter Tranzschel die Wirtschaft – sie bekoht die Gäste mit einer saisonalen frischen Küche und er serviert die Speisen und Getränke. Für die Zukunft plant das Gastronomienpaar auch Tanzveranstaltungen und Live-Musik-Auftritte. Und wenn die Genossenschafter den neuen Veranstaltungsraum des Genossen-



Foto: Arndelt-Klügel

schaftshauses für eine Familienfeier buchen, würden die Wirtsleute auch das Catering übernehmen. Gäste können in der Pension unterkommen, die zum Gasthaus gehört. In der Unterkunft stehen drei Doppel- und vier Einzelzimmer zur Verfügung.

Öffnungszeiten: Außer montags jeweils dienstags bis sonnabends von 11.30 bis 13.30 Uhr und von 18 bis 22 Uhr, am Sonntag von 11 bis 14 Uhr. Vorbestellungen sind telefonisch möglich unter (03528) 419732 oder (0172) 3591043.

Warum gerade Radeberg?

Imagefilm zeigt, warum sich nicht nur junge Familien für ein Leben in einer Radeberger Genossenschaftswohnung entscheiden

Wie wunderbar es sich rund um Radeberg wohnen und leben lässt, das wissen unsere Mitglieder zu schätzen. Ein jüngst von der Medien WG GmbH Dresden erstellter Imagefilm stellt die Vorzüge des Wohnens in einer Kleinstadt gegenüber einer Großstadt auf recht eindrucksvolle Weise dar. In dem kurzen Dreh kommen auch Mitglieder unserer Genossenschaft zu Wort. Der vierminütige Film ist auf der Website unserer Wohnungsbaugenossenschaft zu sehen: www.wbg-radeberg.de. »Insgesamt läuft das Vermietungsgeschäft sehr zufriedenstellend«, freut sich Vorstandsvorsitzende Susann Semdner und verweist auf einen Leerstand, der derzeit unter drei Prozent liegt. Diese Zahl spricht für sich und für die Entscheidung, in einer Wohnung der Wohnungsbaugenossenschaft Radeberg und Umgebung eG zu leben. Zu den Argumenten der im Film befragten Mieter gehören neben top sanierten Wohnungen in guten Wohnlagen, die

günstigen Mieten und das gute Nachbarschaftsverhältnis. »Um künftig noch mehr das Leben in einer Genossenschaft in den Blickpunkt zu rücken, wurde die WBG Radeberg im Jahr 2008 Mitglied in der bundesweiten »Marketinginitiative Wohnungsbaugenossenschaften« und möchte künftig dabei helfen, die Marke samt Logo bundesweit bekannt zu machen«. Der Vorteil dieses Verbundes besteht unter anderem auch darin, dass Marketingaktionen gemeinsam genutzt werden können (www.wohnungsgenossenschaften.de) und damit für die einzelne Genossenschaft günstiger werden.



I M P R E S S U M

Herausgeber

Wohnungsbaugenossenschaft Radeberg und Umgebung eG
Heidestraße 2/4 · 01454 Radeberg

Telefon 0 35 28-40 81 30 / 44 57 07
Fax 0 35 28-44 57 08
eMail kontakt@wbg-radeberg.de
Web www.wbg-radeberg.de

Geschäftszeiten

Geschäftsstelle Radeberg

Montag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
12.45 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
12.45 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
12.45 Uhr - 16.00 Uhr
Donnerstag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
12.45 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Außerhalb unserer Geschäftszeiten vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin.

Auflage: 1.900
Redaktion: Kerstin Arndelt-Klügel
Susann Semdner
Gestaltung: Peter Mauksch, www.mauksch-design.de
Druck: APM GmbH, Brehna

Erschienen im August 2008

H A V A R I E D I E N S T

Gas, Wasser, Abwasser, Heizung

Haiko Senf Haustechnik GmbH
Tel.: 0160 531 23 33

Elektrische Anlagen

Elektro Hahnwald
Tel.: 0173 437 06 06

Fernheizung

WVR Wärmeversorgung GmbH Radeberg
Tel.: 03528 44 28 02

Bereitschaft

der WBG Radeberg und Umgebung eG
Tel.: 0172 3579 888